

Hall. patriot. Wochenblatt

zur

Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und
wohlthätiger Zwecke.

42. Stück. I. Beilage.

Dienstag, den 24. October 1843.

Inhalt.

Droschken-Anstalt. — Beiträge für die Abgebrannten zu
Akdorf. — Laubstümmen-Anstalt. — Hallischer Getreide-
preis. — 30 Bekanntmachungen.

Chronik der Stadt Halle.

1. Droschken-Anstalt.

In Folge der letzten Bekanntmachung vom 14. d. M.
sind mehrfache Wünsche geäußert, denen sofort nach-
zukommen sich der Unterzeichnete hiermit beeilt. Vom
22. d. M. ab haben die unten verzeichneten Herren es
gütigst übernommen:

- a) Bestellungen auf die Früh-Eisenbahnzüge,
- b) Bestellungen für einzelne Personen und Gesell-
schaften, welche nach 9 Uhr des Abends bis des
Nachts halb 2 Uhr gefahren sein wollen, in der
Art anzunehmen, daß genau die Bestellenden die
Straße, Hausnummer und Anzahl der Personen
angeben. Hierbei sind die Droschkenkutscher an-
gewiesen, für die Bestellungen, welche nach 9 Uhr
des Abends gemacht werden, für die erste Person
den doppelten Preis des Fuhrtarifs, für alle
übrige



übrigen jedoch nur den einfachen in jeder einzelnen Droschke zu fordern.

Bestellungen auf diese Einrichtung, welche jedoch präcise vor halb 9 Uhr gemacht sein müssen, werden angenommen von dem Herrn Kaufmann Seifert an der Klausbrücke, Herrn Moriz Förster auf dem Steinwege, Herrn Seifart & Kade in der Leipziger Straße, Herrn Wilhelm Schulze in der Steinstraße, Herrn Kifel am Markt und in der Anstalt Neumarkt Nr. 1288 selbst.

Halle, den 20. October 1848. Heine.

2. Beiträge für die Abgebrannten zu ASENDORF.

Für die Abgebrannten in ASENDORF sind abgegeben bei Frau Superint. SÜVERN: Von B. ein Thaler, 3 Hemden, 2 Paar Strümpfe, 3 Halstücher, Ungenannt ein Packet Wäsche und Kleidungsstücke. Bei Unterzeichnetem: Ungenannt 10 Thlr., desgl. 5 Sgr., desgl. 2 Thlr., B. 3 Thlr., H. 2 Thlr., W. 15 Sgr., Ungen. 1 Hemd und 1 Tuch, Ungen. 1 Thlr., desgl. 20 Sgr., $\frac{1}{2}$ 15 Sgr. — Die Summe der eingekommenen Geldbeiträge ist 50 Thlr. 20 Sgr., und soll in diesen Tagen nach ASENDORF abgeschickt werden.

H. Dryander.

3. Taubstummen-Anstalt.

Die geehrten Loosinhaber ersuche ich, die Gewinne gegen Abgabe der Loose spätestens bis Mittwoch den 25. October c. in meiner Wohnung (alter Markt Nr. 554 zwei Treppen hoch) in der Zeit von halb 1 bis gegen 2 Uhr in Empfang zu nehmen.

Kloß, Vorsteher der Anstalt.

4. Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Gelde.

Den 21. October 1843.

Weizen	1	Zhr.	27	Sgr.	6	Pf.	bis	2	Zhr.	7	Sgr.	6	Pf.
Roggen	1	•	15	•	—	•	•	1	•	22	•	6	•
Gerste	—	•	28	•	9	•	•	1	•	1	•	3	•
Hafers	—	•	16	•	3	•	•	—	•	21	•	3	•

Wasserstand zu Halle am 23. Oct. 1843.

Oberhaupt 8 Fuß 4 Zoll.

Unterhaupt 6 Fuß 7 Zoll.

Herausgegeben im Namen der Armendirection
vom Diaconus **Drxander.**

Bekanntmachungen.

Von verdächtigen Personen ist in diesen Tagen frisch eingeschmolzenes Zinn, 10 Pfund am Gewicht, hier zum Kauf ausgebaut und solches darauf an uns abgeliefert worden, von dem anzunehmen, daß es resp. die Gefäße, aus denen es geschmolzen, irgendwo entwendet ist.

Wir fordern daher diejenigen, denen dergleichen Zinn gestohlen worden, hiermit auf, sich in unserm Polizeibüreau zu melden. Kosten werden dadurch nicht veranlaßt. Halle, den 16. October 1843.

Der Magistrat.

Ein neuer Postbericht über Ankunft und Abgang der Posten in Halle ist erschienen und an der Brlesannahme für 2 Sgr. das Exemplar zu haben.

Die Lieferung des Tuchbedarfs für die hiesige Waisenanstalt pro 1844 soll durch Submission verbunden werden. Lieferungs-lustige können die näheren Bedingungen in der Haupt-Expedition einsehen und haben ihre Gebote unter Beifügung von Proben bis zum 4ten k. M. abzugeben.

Halle, den 18. October 1843.

Directorium der Franckeschen Stiftungen.

Im Auftrage des Herrn Amtmann Findeisen fordere ich die Dieskauer Eensiten hiermit auf, die Erbenzinßen binnen 8 Tagen an mich zu zahlen.

Halle, den 19. October 1843.

Der Justizcommissar Fritsch.

Bekanntmachung.

Freitag den 27. dieses Monats, Vormittags 9 Uhr, soll auf hiesiger Königl. Saline eine große Partie ganz guter Bauholz, Abgänge in Stücken von verschiedener Größe nebst Spänen, ferner verschiedene Sorten brauchbare Bohlen, Bretter, Pumpengerüste, Pumpen u. gegen gleich baare Bezahlung an die Bestbietenden verkauft werden, wozu hierdurch eingeladen wird.

Saline Halle, den 23. October 1843.

Königliche Salinen-Verwaltung.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Die Jahresgesellschaft 1843 schließt den 2. Nov. c., bis wohin Einlagen und Nachtragszahlungen noch angenommen werden. Halle, den 23. October 1843.

Special-Agentur Halle.

Barnitson.

Ich wohne nicht mehr auf dem kleinen Sandberg, sondern in der Rittergasse bei dem Buchbindermeister Hrn. Hünche Nr. 640.

Anton Lehmann, Damenkleidermacher.

Bekanntmachung.

Im Auftrage der Erben des Hausbesitzer Thiele soll das zu dessen Nachlasse gehörige, vor dem hiesigen Steinhore sub Nr. 1510^a belegene Haus nebst Hof, Schuppen und kleinem Garten, in welchem bisher mit großem Nutzen ein lebhaftes Frachtfuhrgeschäft betrieben worden ist, öffentlich meistbietend verkauft werden. Ich habe zur Licitation einen Termin auf

den 14. November 11 Uhr

in meinem Geschäftszimmer anberaumt, und lade Kauflustige mit dem Bemerken ein, daß die Bedingungen vorher bei mir eingesehen werden können.

Halle, den 20. October 1843.

Der Justizcommissarius Wilke.

Bekanntmachung.

Einem hochverehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich ganz ergebenst an, daß ich mit Genehmigung des hiesigen Wohlblöblichen Magistrats mein von Hochblöblicher Regierung bestätigtes Privat-Bureau hierher verlegt habe und bitte, das bisher genossene Vertrauen auch hier mir zu Theil werden zu lassen, indem ich alle Aufträge, welche in die Privat- und Familienverhältnisse eingreifen, nach so vieljährigen praktischen Erfahrungen treu, pünktlich und schnell, sobald sie nur mit den gesetzlichen Bestimmungen zu vereinbaren, ausführen werde; namentlich Gesuche, Eingaben, Vorstellungen und Bittschriften, welche vor die Administrations-Verhörden, als: Magistrate, R. Landraths- und Militair-Verhörden, Regierung und Ministerien des Innern, der Finanzen, des Kriegs und Königl. Hauses 2c. gehören, auch Lehns- und Zinsablungsberechnungen anfertige und in Gemeintheilungen und Separationen nach §. 81. der Verordnung vom 20. Juni 1817 assistire.

Halle, den 20. October 1843.

A. Bärwinkel, Privat-Secretair.

Am alten Markt Nr. 689 beim Seiler Herrn Weber.



Freitag den 27. d. M. Vormittag von 9 und Nach-
mittag von 2 Uhr an, sollen in meinem Locale, Brüder-
straße Nr. 207, mehrere Gegenstände von Eisen für
Schmiede und Schlosser, als: ein großer Schraubestock,
ein vollständiges Schneidezeug, Sperrhorn, Schrauben
zu einem Schneidestock, Schmiede, und Bankhammer,
Feilfloßen u. s. w.; Meubles und Hausgeräthe, Feder-
betten und Bettwäsche, eine Standbüchse, ganz neu,
Pistolen und andere Schießgewehre, mehrere ganz neue
Mörser und Leuchter von Messing und andere Sachen
mehr, wie auch noch Sachen aller Art hierzu angenom-
men werden.

Gottl. Wächter.

Neue und alte Hüte werden nach den neuesten
Façons gefertigt und geändert Brüderstraße Nr. 207 eine
Treppe hoch von

Fanny Wächter.

Marinirten Brataal in Stücken à 2¹/₂ Sgr.
empfiehlt

L. S. Kisel.


Ein gußeiserner Circulirofen steht zum Verkauf kleine
Ulrichsstraße Nr. 1005.

Für eine anständige Familie kann in der langen Gasse
Nr. 1967 das ganze Haus, bestehend in 2 Etagen mit
6 Stuben, 4 Kammern, 2 Küchen, Keller nebst Zube-
hör, so wie auf Verlangen jede Etage für sich, von jetzt
ab vermietet werden.

Gute und brauchbare Maurergesellen, so wie auch
Handarbeiter finden fortdauernde Arbeit bei

T. Friebus, Maurermeister.

Ein großes massives Haus in bester Gegend der
Stadt, mit 14 großen austapezirten Stuben nebst Zu-
behör, soll sofort mit ¹/₃ der Anzahlung verkauft werden.
Näheres durch Tieftrunk, Obersteinstraße Nr. 1529.

 Zur gütigen Beachtung.

Eine Parthie von 4 bis 500 Ellen niederländische feine wollene Winter- Buckskins, welche gewöhnlich 1 Thlr. 10 Sgr. kosten, verkaufe ich, um schnell umzusetzen, die Elle à 25 Sgr.

S. Jonson jun. Leipziger Straße Nr. 325.


Eine Partie Poile de chèvres, gewöhnlicher Preis 7 $\frac{1}{2}$ Sgr., verkaufe ich zu 5 Sgr. die Elle.

S. Jonson jun.

M o r g e n r ö c k e

von solidem Zeuge, gut gearbeitet, klein und groß, von 1 Thlr. 5 Sgr. an bis 2 Thlr. 20 Sgr. bei

S. Jonson jun.

 $\frac{6}{4}$ breite Federleinen von 3 $\frac{1}{2}$ bis 4 Sgr., wie auch Bettzeuge von 3 $\frac{1}{2}$ bis 5 Sgr., um damit aufzuräumen, bei

H. Silberberg.

Glauchaische Kirche, sonst große Ulrichsstraße.

Wieder neu angekommen:

$\frac{6}{4}$ breite Merinos à Elle 3 Sgr., $\frac{6}{4}$ breiten Hemdenkattun 2 $\frac{1}{4}$ Sgr., $\frac{7}{4}$ br. dito 2 $\frac{3}{4}$ Sgr. bei

H. Silberberg, Glauchaische Kirche.

Gutes wohlschmeckendes Landbrot ist zu haben Leipziger Straße Nr. 297 im Salzmannschen Keller bei

Wilhelmine Kobl.

Ein Logis Leipziger Vorstadt Nr. 1623 mit Stube, 2 Kammern, 1 Kaufladen, Küche, Keller und Mitgebrauch des Bodens etc. ist anderweit zu vermieten und mit Neujahr 1844 zu beziehen. Das Nähere bei dem

Prov.-Commissair Hellmoldt.

Eine meublirte Stube für einzelne Herren ist zu vermieten und sogleich zu beziehen Neustadt Nr. 584

Eine Stube mit Kammer für zwei Leute wird zum ersten December zu beziehen gesucht. Zu erfragen in Nr. 1323 auf dem Harz.

